Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 19 / 27 309
Schriftliche Anfrage

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

vom 20. Oktober 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Oktober 2026)

zum Thema:
Fahrgastinformation und Digitalisierung am S-Bahnhof Berlin-Kaulsdorf

und **Antwort** vom 3. November 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 6. November 2026)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/27309
vom 20.10.2026
über Fahrgastinformation und Digitalisierung am S-Bahnhof Berlin-Kaulsdorf

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:
Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die DB InfraGO AG (DB AG) und die Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) um Stellungnahmen gebeten, sie werden in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie ist der aktuelle Planungs- und Umsetzungsstand für die Installation von Voranzeigern (Fahrgastinformationsanlagen) in den Zugangsbereichen bzw. der Bahnhofshalle des S-Bahnhofs Berlin-Kaulsdorf?

Antwort zu 1:

Die DB AG teilt hierzu Folgendes mit:
„Im Frühjahr 2026 wurden am Bahnhof Kaulsdorf zwei Fahrgastinformationsanzeiger (Zuginformationsmonitor: ZIM) in Betrieb genommen. Damit sind alle derzeit durch die DB geplanten Monitore fertiggestellt. Insgesamt sind am Bahnhof Kaulsdorf sechs ZIM verbaut: Auf jeder Bahnsteigkante zwei sowie einer am Bahnhofsvorplatz/Fußgängerbrücke und einer auf dem Bahnhofvorplatz.“

Frage 2:

Inwiefern ist das Vorhaben am S-Bahnhof Kaulsdorf von den vorübergehend ausgesetzten Landesmitteln für Fahrganganzeiger betroffen?

Antwort zu 2:

Die DB AG teilt hierzu Folgendes mit:
„Der Rollout unserer ZIM ist abgeschlossen und war von keinen budgetären Einschränkungen betroffen“

Frage 3:

Ab wann ist am S-Bahnhof Kaulsdorf mit der schrittweisen Einführung der ab Ende 2026 geplanten, verkehrsträgerübergreifenden Displays zu rechnen, die die Abfahrtszeiten von S-Bahn und BVG (Buslinien 197, 269, 399) gebündelt darstellen?

Antwort zu 3:

Die DB AG teilt hierzu Folgendes mit:
„Alle für den Bahnhof Kaulsdorf geplanten Informationsmonitore wurden bereits in Betrieb genommen. Die verbauten ZIM können auch Reiseinformationen anderer Verkehrsanbieter anzeigen. Die Busverbindungen werden aktuell auf dem Monitor auf der Personenüberführung in Laufrichtung vom Bahnsteig zum Bahnhofsvorplatz angezeigt.

Frage 4:

Welche technischen oder infrastrukturellen Voraussetzungen müssen am S-Bahnhof Kaulsdorf noch geschaffen werden, damit die dortigen Anzeigegeräte mit dem neuen, kombinierten System kompatibel sind?

Antwort zu 4:

Die DB AG teilt hierzu Folgendes mit:
„Die technische Darstellung von mehreren ÖPNV-Systemen ist bereits heute technisch möglich.“

Frage 5:

In welcher Weise und mit welchem konkreten Zeitplan stimmt sich der Senat derzeit mit der BVG ab, um im Gegenzug an den Bushaltestellen im direkten Umfeld des S-Bahnhofs Kaulsdorf (z. B. am Wilhelmsmühlenweg oder der Heinrich-Grüber-Straße) dynamische S-Bahn-Abfahrtszeiten anzuzeigen?

Antwort zu 5:

Die BVG teilt hierzu Folgendes mit:
„Derzeit bestehen keine konkreten Planungen, an den Bushaltestellen im direkten Umfeld des S-Bahnhofs Kaulsdorf dynamische Abfahrtszeiten der S-Bahn anzuzeigen.“

Der Senat ergänzt, dass Abstimmungen zwischen dem Senat und der BVG im Hinblick auf die Aufstellung dynamischer Abfahrtsanzeiger im Allgemeinen nicht stattfinden, da die BVG die Standorte und Zeitpunkte selbstständig festlegt.

Berlin, den 03.11.2026

In Vertretung
Arne Herz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt